



dandelion.com

© 2008 AGI Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Allgemeine Agrargeographie

Adolf Arnold

*47 Abbildungen
und 36 Tabellen
sowie 12 Übersichten*

KLETT-PERTHES

Gotha und Stuttgart

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1 Die Agrargeographie als wissenschaftliche Disziplin	8
1.1 Aufgaben der Agrargeographie - Charakteristika der Agrarproduktion	8
1.2 Die Entwicklung der Agrargeographie	11
1.3 Agrargeographie und Nachbarwissenschaften	17
2 Allgemeine Einflußfaktoren des Agrarraumes	19
2.1 Die natürlichen Einflußfaktoren des Agrarraumes	19
2.1.1 Die vermeintliche Beherrschung der Natur	20
2.1.2 Naturfaktoren als Kostenfaktoren	22
2.1.3 Natürliche Gunst- und Ungunsträume	23
2.1.4 Belastungs- und Regenerationspotentiale <i>Globale Potentialgrenzen 26 Potentialgrenzen industrieller Landwirtschaft 29</i>	24
2.1.5 Die Teilfaktoren des geökologischen Komplexes <i>Klima und Witterung 32 Der Boden 37</i>	32
2.2 Ökonomische Einflußfaktoren des Agrarraumes	39
2.2.1 Die Produktionsfaktoren	39
2.2.2 Thünens Standort- und Intensitätslehre	43
2.2.3 Der Agrarmarkt <i>Vertriebssysteme 49 Der Elastizitätsbegriff 50 Nachfrage und Konsumgewohnheiten 51 Das Angebot 58 Der Marktpreis 58 Die räumliche Ordnung der Agrarmärkte 60</i>	49
2.2.4 Der Agrarbetrieb <i>Die Betriebsgröße 62 Agrarbetriebe im Wechselspiel integrierender und differenzierender Kräfte 64</i>	61
2.3 Individuelle und soziale Einflußfaktoren	65
2.3.1 Die Persönlichkeit des Betriebsleiters	67
2.3.2 Soziale Gruppen <i>Genealogische Gruppen 70 Interaktions- und Lebensformen- gruppen 71 Ethnische Gruppen 72 Gruppen unterschiedlicher Erwerbsstruktur 73 Verfügung über die Produktionsmittel 75</i>	69
2.4 Politische Einflußfaktoren	82
2.4.1 Entwicklung der staatlichen Agrarpolitik	83
2.4.2 Die regionale Differenzierung der Agrarpolitik	84
2.4.3 Teilbereiche und Instrumente der Agrarpolitik <i>Markt- und Preispolitik 90 Strukturpolitik 93 Agrarsozial- politik 94 Regionalpolitik 95 Umweltpolitik 97 Bedeutung der Agrarpolitik 97</i>	87
2.4.4 Räumliche Auswirkungen agrarpolitischer Maßnahmen	98
3 Der Agrarraum der Erde und seine Grenzen	101
3.1 Umfang	101
3.2 Innere und äußere Grenzen	103

3.2.1	Das Phänomen der Anbaugrenze	103
3.2.2	Trockengrenzen	106
3.2.3	Polargrenzen	107
3.2.4	Höhengrenzen	108
3.3	Expansions- und Kontraktionsphasen	109
	<i>Beispiel Lappland 111</i>	
4	Agrarregionen der Erde	114
4.1	Probleme der agrargeographischen Regionalisierung	114
4.1.1	Klassifikationssysteme der Landwirtschaft	114
4.1.2	Die Regionalisierung des Agrarraums	118
4.2	Viehwirtschaftsregionen der Erde	122
4.2.1	Die Regionen des Nomadismus	125
4.2.2	Regionen der extensiven stationären Weidewirtschaft	135
4.2.3	Regionen der intensiven Viehwirtschaft auf Grünlandbasis	142
	<i>Futterbasis Grünland 143 Die Milchwirtschaft 146</i>	
4.2.4	Viehwirtschaft in flächenarmen Betrieben (Massentierhaltung)	152
4.3	Regionen der Ackerbau- und Dauerkultursysteme	159
4.3.1	Regionen des Wanderfeldbaus und der Landwechselwirtschaft im Umbruch	159
4.3.2	Reisbauregionen	169
4.3.3	Regionen des traditionellen, kleinbetrieblichen, intensiven Ackerbaus ohne Reis	178
	<i>Die Oasenlandwirtschaft des Orients 179 Regionalbeispiel Gabès 180 Die kleinbetrieblichen Kakaobauregionen Westafrikas 185</i>	
4.3.4	Regionen des spezialisierten Marktfruchtanbaus	190
	<i>Die Plantagenregionen 192 Marktfruchtbauregionen in der Bundesrepublik Deutschland 198 Dauerkulturregionen der gemäßigten Breiten: die Obstbauregion Niederelbe als Beispiel 200</i>	
4.4	Regionen der landwirtschaftlichen Gemischtbetriebe	206
5	Die Welternährungssituation	210
5.1	Definitivische und methodische Probleme	212
5.2	Unterernährung im historischen Kontext	215
5.3	Entwicklung von Bevölkerung und Nahrungsmittelproduktion	216
5.4	Verbreitungsmuster der Unterernährung	219
5.5	Ausblick	221
	Literatur	224
	Abbildungsverzeichnis	240
	Tabellenverzeichnis	243
	Übersichtenverzeichnis	245
	Abkürzungen im Text	245
	Sachregister	246